

Ostschneiser geisseln Nationalrat Max Binder

Illnau-Effretikon. – SVP-Nationalrat Max Binder wird neuer Präsident des Komitees Pro Flughafen, das sich seit seiner Gründung 1943 für die Interessen des Flughafens einsetzt. Die Generalversammlung hat am Dienstag den Illnau-Effretiker Stadtrat zum Nachfolger von Thomas Heiniger (FDP) gewählt; dieser war nach seinem Einzug in den Regierungsrat zurückgetreten. Die Wahl Binders hat im Osten des Flughafens Empörung ausgelöst. Die Bürgerinitiative **Fluglärmolidarität** spricht von einem «Rückenschuss» gegen die Bevölkerung. Statt sich konsequent für die Nordausrichtung einzusetzen, stelle sich Binder mit Blick auf das künftige Anund Abflugregime in den Dienst Deutschlands: Er verlange einen Ausbau der Piste 28, dies mit der «leeren Behauptung», dieser Schritt sei für den Fortbestand des Flughafens und die Erhaltung von Arbeitsplätzen wichtig. Binder selber sieht keinen Interessenkonflikt. Er sei als Privatperson und Nationalrat seit einigen Jahren Mitglied des Komitees. Der Stadtrat von IllnauEffretikon wisse um sein Engagement. (*sth*)